News

News: Senioren-Weihnachtsfeier im Inselhospiz machte viel Freude

Beigetragen von S.Erdmann am 06. Dez 2011 - 23:13 Uhr

Die vorweihnachtliche Kaffeetafel für die Juister Senioren, die alljährlich von der Inselgemeinde, der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde, dem DRK-Ortsverein Juist und dem Kreisverband Norden der Arbeiterwohlfahrt durchgeführt wird, fand am Mittwochnachmittag im Inselhospiz der Lippischen Landeskirche statt. Rund 50 Mitbürgerinnen und Mitbürger fanden sich zu der Feierstunde ein.

Bürgermeister Dietmar Patron begrüßte die Anwesenden und dankte besonders Hausleiterin Thea Lange und deren Team für die die Bereitstellung der Räumlichkeiten. Ebenso dankte er den ausrichtenden Vereinen, der Feuerwehr für die Mitwirkung beim Fahrdienst und den Mitarbeiterinnen im Rathaus, die die Organisation übernommen und zudem unzählige Geschenkpäckchen gepackt hatten. Ein weiterer Dank galt den Ratsmitgliedern, die die Veranstaltung finanziell unterstützen.

Thea Lange wünschte den Gästen einen schönen Nachmittag. Nachdem in den letzten Wintern immer wieder Sanierungsarbeiten im Haus stattfanden, freute sie sich, für diese Veranstaltung nunmehr mal wieder das "Inselhospiz" zur Verfügung stellen zu können.

"Jeder Mensch ist sein Schatz", das war das Thema, dass Schwester Dr. Michaela Wachendorfer in einer kurzen Andacht zu Beginn ausgesucht hatte. Es folgten Auftritte des Gitarrenkreises unter der Leitung von Inselpastorin Elisabeth Tobaben und des Juister Gospelchores. Begleitet wurde das musikalische Programm von Kantor Carl Haxsen auf dem Klavier. Für die Bewirtung sorgten neben den Mitarbeiterinnen vom Inselhospiz auch einige jüngere Mitglieder vom Gospelchor. Erstmalig fand die Feier nicht an einem Samstag statt, was zur Folge hatte, das die ehrenamtlichen Helferinnen vom DRK diesmal aus beruflichen Gründen nicht dabei sein konnten.

Viel Freude machte auch der alljährliche Auftritt vom Nikolaus. In diesem Jahr hatte der Bürgermeister ein Weihnachtsgedicht parat, so dass er die neu gewählten Ratsmitglieder abfragte. Heike Heiken war vorbereitet und konnte etwas vortragen, jedoch erwischte der Nikolaus Neuratsherrn Claas Stegmaier kalt, sprich ohne Weihnachtsgedicht. Er bekam aber die Chance, dieses bei der Veranstaltung am Nikolaustag nachzuholen, zudem dufte er zusammen mit dem stellvertretenden Bürgermeister Jan Doyen-Waldecker die Geschenke an die Senioren verteilen.

Der älteste auf Juist lebende Mann, Karl Pilz (er wurde am nächsten Tag 92 Jahre alt) trug noch einige Weihnachtslieder auf seiner Mundharmonika vor; den Abschluss des Nachmittages bildete eine plattdeutsche Erzählung von Stefan Erdmann, der darin an die Lehrerin Margaretha Folkerts, die von 1954 bis 1973 an der Inselschule Juist tätig war, erinnerte.

JNN-Fotos: Stefan Erdmann/Thea Lange

Article pictures













